

Frauen ans Steuer des Aufschwungs

Wirtschaftsblatt Nr. 4, 2010

Das Projekt „Profit!“ einer Aachener Beratungsfirma hat zum Ziel weibliche Fachkräfte und Unternehmen zusammen zu bringen, damit beide Seiten letztendlich davon profitieren.

Die Zahlen sind alarmierend: Laut einer aktuellen Studie der DIHK haben etwa zwei Drittel aller deutschen Unternehmen Probleme bei der Suche nach Fachkräften. Dabei lassen die Arbeitgeber aber Potentiale links liegen, beklagen Experten – vor allem die von Frauen. Um das zu ändern, hat die Aachener Beratungsfirma Acconsult jetzt ein Projekt gestartet. „Profit!“ richtet sich an kleine und mittelgroße Unternehmen, die unter dem Mangel an Fachkräften leiden. Auch Frauen, die Führungspositionen anstreben, sollen von dem Angebot profitieren, das vom Bundesministerium und dem Europäischen Sozialfonds finanziert wird. „Wir beraten bei der Personalentwicklung und beispielsweise beim Wiedereinstieg für junge Mütter“, erklärt Projekt-Leiterin Elke Witzmann. Auch das Unternehmensimage haben die Personalberater im Blick. Witzmann:

„Denn Frauen bevorzugen Arbeitgeber, bei denen soziales und ökologisches Verantwortungsbewusstsein zum Firmenimage gehört.“ Auf der anderen Seite punkten die weiblichen Fachkräfte laut Witzmann mit ihnen ganz charakteristischen Qualitäten. „Frauen sind eher inhaltlich motiviert, während Männer oft der Status reizt“, beobachtet Witzmann. Erster Karriere-Stopper für Frauen ist immer noch die Geburt eines Kindes, erklärt die Beraterin. Auch den Unternehmen entstehen dadurch Kosten, wenn eine gute Fachkraft gar nicht oder unterhalb ihres Qualifikationsniveaus zurückkehrt. Dabei könne man gerade hier so viel tun, betont Witzmann.

Die Teilnahme an dem Projekt ist kostenfrei, interessierte Frauen und KMU melden sich bei Elke Witzmann unter Telefon 0241/1809842 oder per Email unter witzmann@acconsult.info ■ *apa*